



10 VERHALTENSGREGELN für den Feuerwehreinsatz während COVID19*

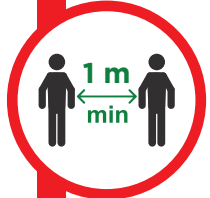


Ein Handlungsleitfaden für die Kärntner Feuerwehren

Ein-/Ausrücken



**Nur gesunde
Feuerwehrmitglieder**
rücken zum Einsatz ein.



Mindestabstand von 1 Meter
zu anderen Kameraden
(und Personen) jedenfalls einhalten. **Kein Handschlag!**



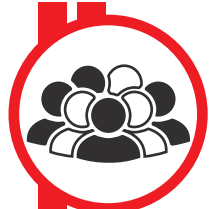
Nur die absolut notwendigen
Kameraden rücken zum Einsatz
aus und besetzen das **Feuer-
wehrfahrzeug mit einer Stärke
von maximal 1 : 5**
(z. B. GK, MA, ME, ATS-Trupp).



Bei **Unterstützungsleistungen
des Rettungsdienstes** (z. B. Rettung
von Verdachtsfällen): **Kontakt mit dem
Rettungsteam aufnehmen** und
spezielle Schutzausrüstung von
diesem übernehmen.

(Achtung: MNS-Masken bieten hier keinen
ausreichenden Schutz!)

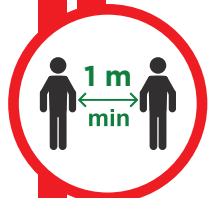
Einsatz



Alle Einsatzarbeiten auf ein
personelles Mindestmaß
reduzieren.



**Kein Essen, Trinken oder
Rauchen** an der Einsatzstelle.



**Mindestabstand auch im
Einsatz einhalten!**

Ist das nicht möglich:
(z. B. Versorgungs- und/oder Einsatzarbei-
ten, wie Einsatz des hydr. Rettungsgerätes)



Helmvisier schließen
oder Schutzbrille verwenden



**MNS-Maske verwenden,
Einmalhandschuhe als
unterster Schutz.**

Nachbereitung



**Kontaminierte Einsatz-
bekleidung** (z. B. direkter Patientenkon-
takt) an Ort und Stelle mit Wasser
**ausreichend reinigen, dicht
verpacken, außerhalb des
Mannschafttraumes transpor-
tieren** und eine **maschinelle
Reinigung** veranlassen.



Nach Abschluss des Einsatzes:
gründliches Händewaschen.



**Der Aufenthalt im Rüsthaus ist
auf ein Mindestmaß zu redu-
zieren.**

*) die hier auszugsweise angeführten Verhaltensmuster basieren
auf der Anweisung für die Kärntner Feuerwehren vom 3. April
2020 („Einsatzabwicklung von zeitlich beschränkten Maßnah-
men im Feuerwehr- und Einsatzdienst“, Version 2).
Siehe auch: www.feuerwehr-ktn.at